

Einladung

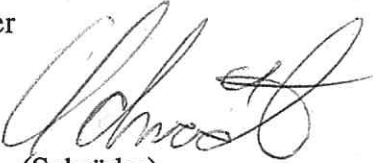
Hiermit lade ich Sie zu einer **öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Rates der Gemeinde Blender**, am Dienstag, dem 25. März 2014, 19:30 Uhr, in Blender, Feuerwehrgerätehaus, Verdener Weg 2c, ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.
2. Einwohnerfragestunde.
3. Feststellen eines Sitzverlustes gem. § 52 Abs. 2 NKomVG.
(DS-Nr. B.1.17.134 ist beigelegt.)
4. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes.
5. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 06.02.2014
6. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen.
(DS-Nr. B.1.17.M136 ist für die Ratsmitglieder beigelegt.)
7. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung einer Schulkinderbetreuung in der ehemaligen Hausmeisterwohnung an der Grundschule Blender oder durch Umbaumaßnahmen im Kindergarten.
(DS-Nr. B.3.17.M132 ist beigelegt.)
8. Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB für den Neubau eines Schweinemaststalles in Blender-Oiste.
(Unterlagen werden nachgereicht.)
9. Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen.
10. Mitteilungen und Anfragen.
(DS-Nrn. B.4.17.M135 und DS-Nr. B.1.17.M137 sind beigelegt.)
11. Einwohnerfragestunde.

gez. Rott
Bürgermeister

beglaubigt:


(Schröder)
Gemeindedirektor

Ablichtung an:

1. Herrn Volker Gefeke, Mühlenberg 14, 27337 Blender, mit der Bitte um Teilnahme zu TOP 4 der Sitzung.
2. Herrn Kindergartenleiter Thomas Gickel, Kindergarten Blender, Mühlenberg 18, 27337 Blender, mit der Bitte um Teilnahme zu TOP 7 der Sitzung.
3. Frau Melanie Wendt, Vorsitzende des Elternbeirates des Kindergartens Blender, Laake 3, 27337 Blender, mit der Bitte um Teilnahme zu TOP 7 der Sitzung.

Gemeinde Blender

Beschlussvorlage

- () öffentlich
- () nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen	Datum	Drucksachen Nr.
1 B1/022-13	18.02.2014	B. 1. 17. 134

Beratungsfolge	Ergebnis					
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
Rat	25.03.2014	3				

Bisheriger Beratungsgang:

Betreff: Feststellen eines Sitzverlustes gem. § 52 Abs. 2 NKomVG

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Blender stellt fest, dass die Mitgliedschaft des Herrn Volker Gefeke, Mühlenberg 14, 27337 Blender, ab 18.02.2014 durch Verzicht im Rat der Gemeinde Blender beendet ist.

Sachverhalt:

Herr Gefeke hat am 18.02.2014 schriftlich mitgeteilt, dass er sein Ratsmandat aus gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung niederlegt.

Seitens des Rates ist jetzt ein formeller Beschluss nach § 52 Abs. 2 NKomVG zu fassen, in dem die Tatsachen festgestellt werden, auf Grund derer der Sitz frei wird.

Da Herr Gefeke Einzelkandidat der WGB war, steht keine Ersatzperson zur Verfügung. Gem. § 44 Abs. 4 Nds. Kommunalwahlgesetz bleibt der Sitz bis zum Ablauf der Wahlperiode unbesetzt.

Der GD




Gemeinde Blender

Mitteilungsvorlage

öffentlich

nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen B3/449-10	Datum 06.02.2014	Drucksachen Nr. B. 3. 17. M 132
--	----------------------------	---

Beratungsfolge			Ergebnis			
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
SozialA	10.01.12	3				
SozialA	23.04.12	4				
Rat	12.06.12	5				
Rat	19.07.12	5				
SozialA	13.01.14	5				

Bisheriger Beratungsgang:

Betreff: Einrichtung einer Schulkinderbetreuung in der ehemaligen Hausmeisterwohnung an der GS Blender

Inhalt der Mitteilung:

Die Mitglieder des Sozialausschusses haben sich in der Sitzung am 13.01.14 dafür ausgesprochen, dass die Samtgemeindeverwaltung ein Gespräch mit der Grundschule Blender führen soll um abzuklären ob die Betreuung der Schulkinder dort durchgeführt werden kann.

Die Ausbaurkosten für die Hausmeisterwohnung betragen lt. Prioritätenliste 39.000 €. Dazu kommen für die Ausstattung der Gruppe weitere 17.000 €.

Eine Betreuung der Grundschüler in ihrer Schule ist aus pädagogischen Gründen sinnvoller.

Am 05.02.14 fand deshalb ein Gespräch mit der GS Blender statt.

Teilgenommen haben Frau Johannes, Schulleitung GS, Frau Kuhlmann, Lehrerin GS, Frau Henke, Elternvertreterin GS und Kiga-Leiter Gickel. Von der Samtgemeindeverwaltung haben SGBgm. Schröder, HALin Dörr, Architekt Grimm-Georgi und Stellv. OAL Dunker teilgenommen.

Frau Johannes hat ausführlich erläutert, dass die GS Blender nicht über freie Raumkapazitäten verfügt. Die GS führt 8 Klassen und hat 8 Klassenräume. Der Musikraum musste bereits vor längerer Zeit aufgegeben werden. Zusätzlich verfügt die Schule über einen neu eingerichteten Werkraum. Diesen Fachraum für eine Schulkinderbetreuung wieder aufzugeben ist nicht sinnvoll. Vermutlich wird im Sommer nur eine 1. Klasse eingeschult. Die GS Blender wird

aber nicht dauerhaft einzugig sein wie z.B. die GS Morsum. Daher kann die Schule keine Lösung für die Schulkinderbetreuung anbieten.

Von der Landesschulbehörde wird für die Schulkinderbetreuung ein eigener Raum gefordert. Da die Betreuung über 10 Stunden liegt, handelt es sich um eine feste Gruppe nach § 45 KJHG. Es wird eine konzeptionelle Arbeit gefordert (nicht nur Betreuung). Ein Platz-Sharing ist nicht möglich.

Kiga-Leiter Gickel hat eine Elternabfrage zur Schulkinderbetreuung durchgeführt. Danach benötigen im kommenden Kiga-Jahr 12 Kinder eine Betreuung nach der Schule. Z.Zt. nutzen ebenfalls 12 Kinder diese Betreuung. Von den Eltern wird eine Ausweitung der Betreuungszeit von 15:00 Uhr auf 16:00 Uhr bzw. 16:30 Uhr gewünscht. Die Anmeldefrist läuft bis zum 31.03.14.

Alternativ hat Herr Gickel eine andere Raum-Lösung für die Schulkinderbetreuung im Kindergarten vorgeschlagen. Vor der Küche könnte mit einer Leichtbauwand ein Raum abgetrennt werden. Hier wäre ein separater Eingang gegeben.

Der GD



Schulkinderbetreuung Blender

hier: Voraussichtliche Belegung im Kindergarten-/Schuljahr 2014/2015

- lt. aktueller Betriebserlaubnis stehen 12 Plätze zur Verfügung.
- davon können 2 Plätze tageweise geteilt werden (sog. Platzsharing) dies ist bei einem Platz momentan der Fall.

13 Plätze derzeit belegt

./. 5 SK gehen auf weiterführenden Schulen

8 Kinder verbleiben

+ 2 Neuanmeldungen

10 Plätze belegt

Stand: 13.03.2014

Der GD

i.A.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'C. B.', written over a faint grid background.

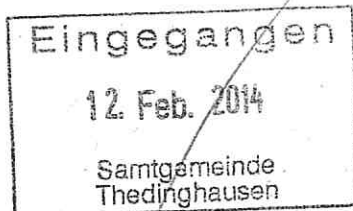
FRIEDHOFSVEREIN INTSCHEDE E.V.

Gunter Hartmann
Vor der Laake 6
27337 Blender-Intschede
Tel.: 04233 / 327
e-Mail: info@hartmann-intschede.de

Intschede, 10. Februar 2014

G.Hartmann, Vor der Laake 6, 27337 Blender

Frau G. Hebbeler
Rathaus Zi. 20
Braunschweiger Str. 10
27321 Thedinghausen



z. Rat Blender

Jahresabschluss 2013

Sehr geehrte Frau Hebbeler,

entsprechend der Friedhofsordnung für den Friedhof Intschede übersende ich Ihnen anliegend den geprüften Jahresabschluss für das Jahr 2013.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "G. Hartmann".

Gunter Hartmann
Vorsitzender

**Bankverbindung:
Kontonummer 124 826 59
Kreissparkasse Verden
BLZ 291 526 70**

Kassenbericht 2013 Friedhofsverein Intschede e.V.

Konto	Einnahmen	Ausgaben
Umlagen Nutzungsberechtigte	3.295,00	
Vergabe Nutzungsrechte	4.730,00	
Spenden	300,00	
Zinsen, Sonstiges	22,48	0,90
Friedhofspflege		999,06
Baumaßnahmen		7.625,94
Vereinsarbeit		142,13
	8.347,48	8.768,03

Kassenbestand

Bestand am 31.12.2012	6.367,27
davon Girokonto	3.259,19
davon Sparkonto	3.108,08
Einnahmen 2013	8.347,48
Ausgaben 2013	8.768,03
Bestand am 31.12.2013	5.946,72
davon Girokonto	2.816,16
davon Sparkonto	3.130,56

Alle Beträge in Euro.

geprüft am 4.2.2014

Gerhard Jundt
F. H. Jundt

Gemeinde Blender

Mitteilungsvorlage

(X) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen	Datum	Drucksachen Nr.
1 B1/031-14	13.03.2014	B. 1. 17. M 137

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP	Ergebnis			
			Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
Rat	25.03.2014	10				

Bisheriger Beratungsgang:

Betreff: Schließung des Gemeindebüros

Inhalt der Mitteilung:

Der SGR hatte in seiner Sitzung am 22.06.2010 beschlossen, die Gemeindebüros in den Gemeinden Blender, Emtinghausen und Riede mit Eintritt des derzeitigen Personals in den Ruhestand zu schließen. Zuvor waren die Räte der Mitgliedsgemeinden gebeten worden, eine Stellungnahme dazu abzugeben. Die Räte Emtinghausen und Blender hatten sich einstimmig für ein Auslaufen der Gemeindebüros entschieden. Lediglich der Gemeinderat Riede hatte mit einer Mehrheit das Weiterführen des Gemeindebüros befürwortet. Das Gemeindebüro Riede wird seit dem 01.01.2011 als Bürgerbüro von der Gemeinde Riede weitergeführt.

Frau Rosel Bohlmann hat am 27.02.2014 einen Rentenantrag gestellt und mitgeteilt, dass sie, sobald der Rentenbescheid vorliegt, in Rente gehen wird. Nach Beschlusslage wird das Gemeindebüro Blender als Zweigstelle der Samtgemeindeverwaltung dann geschlossen.

Da Frau Bohlmann nach wie vor die Gemeindebücherei betreuen wird, hat sie sich bereit erklärt, die Alters- und Ehejubiläen weiterhin zu organisieren.

Nachrichtlich zur Kenntnis:

Das Gemeindebüro Emtinghausen wurde zum 31.07.2012 geschlossen, da die Mitarbeiterin dann in Rente gegangen ist. Bis zum Jahresende 2012 wurde einmal wöchentlich für eine Stunde die Bürgermeistersprechstunde noch im Gemeindebüro abgehalten. Wegen geringer Nachfrage wurde auch die dann eingestellt und das Gemeindebüro endgültig geschlossen. In Emtinghausen bestellt der Bgm. die Präsentkörbe, Urkunden für Ehejubiläen werden seitens der Samtgemeinde beim LK angefordert.

Der GD

Sh
DC